

1. Jahresabschlüsse aufbereiten

Erstellung einer Strukturbilanz – Bilanz für analytische Zwecke

Ziel: Verdichtung der Handelsbilanz durch Umgliederung und Umwertung, damit Strukturen bereits auf den ersten Blick erkennbar werden.

Aufbau:	Aktiva	Passiva
	Anlagevermögen	Eigenkapital
	Umlaufvermögen	Fremdkapital
	- Mittel 3. Grades (Vorräte)	- langfristig (> 5 Jahre)
	- Mittel 2. Grades (Ford.)	- mittelfristig (1 – 5 Jahre)
	- Mittel 1. Grades (Geld)	- kurzfristig (< 1 Jahr)
	Summe	Summe

Leitfaden für die Erstellung einer Strukturbilanz (notwendige Umgliederungen und Umwertungen)

Selbst erstellte immaterielle VG des AV	Aktiva EK	- -
Geschäfts- oder Firmenwert	Aktiva EK	- -
Vorräte (Mittel 3. Grades)	erhaltene Anzahlungen Vorräte	- -
	eiserner Bestand AV	- +
kurzfristige Forderungen und sonstige VG (Mittel 2. Grades)	ARAP (ggf. saldiert mit PRAP) (gemindert um Disagio)	+
Disagio	ARAP EK	- -
Liquide Mittel (Mittel 1. Grades)	einschließlich der WP des UV, wenn diese jederzeit liquidierbar sind	
aktive latente Steuern	aktive latente Steuern EK	- -
aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	Aktiva Pos. E EK	- -
Bilanzgewinn (als Bestandteil des EK)	EK kfr. Fremdkapital	- +

(falls keine näheren Angaben zur Höhe der Ausschüttung, sonst der vorgesehene Teil → gilt auch für den Jahresüberschuss, falls aus diesem **bekannte Anteile** ausgeschüttet werden sollen!)

Sonderposten für Investitionszuschüsse
70 % → Eigenkapital +
30 % Fremdkapital (i. d. R. lfr.)
→ entspricht dem Steueranteil, der über die Nutzungsdauer anfällt!

Link aktiver UB